



MANIFESTO

1. Ich male nicht, um zu erklären. Ich male, um zu hören. Ein Bild beginnt nicht mit einer Idee, sondern mit einem Zustand.
 2. Ich traue der Linie erst, wenn sie sich mit dem Hintergrund verträgt. Farben sprechen miteinander.
 3. Ich bin nicht das Bild, aber ohne mich gäbe es das Bild nicht.
 4. Ich glaube nicht an Innovation als Ziel. Ich glaube an innere Bewegung. Das Menschsein ist kein Thema, es ist ein Rätsel. Ich male daran entlang.
 5. Ein Bild kann dich sehen, bevor du es siehst. Du darfst zweifeln. Auch das gehört dazu.
 6. Es gibt kein richtiges Gefühl, nur dein eigenes. Schau auf das, was dich stört. Nimm es ernst.
 7. Ein Bild ist nicht fertig. Es arbeitet weiter. In dir. Du brauchst keine Sprache für das, was du empfindest.
 8. Die Dunkelheit in einem Bild ist nicht gegen dich. Sie gehört zu dir.
 9. Alter ist kein Verfall, sondern ein neues Licht. Ich widerspreche dem Grau. Die Dunkelheit gehört dazu. Auch der Dämon malt mit.
 10. Wenn du gehst, nimm etwas mit. Auch wenn du nicht weißt, was.
1. I don't paint to explain. I paint in order to hear. A picture does not begin with an idea, but with a condition.
 2. I only trust the line when it is compatible with the background. Colors talk to each other.
 3. I am not the painting, but without me the painting would not exist.
 4. I don't believe in innovation as a goal. I believe in inner movement. Being human is not a subject, it is a riddle. I paint along it.
 5. A painting can see you before you see it. You are allowed to doubt. That is also part of it.
 6. There is no right feeling, only your own. Look at what bothers you. Take it seriously.
 7. A painting is not finished. It continues to work. Inside you. You don't need language for what you feel.
 8. The darkness in a painting is not against you. It belongs to you.
 9. Age is not decay, but a new light. I contradict the gray. Darkness is part of it. The demon also paints.
 10. When you leave, take something with you. Even if you don't know what.